

2) Bei aner Leich, da tan voran wir schreiten, wia mir marschiern, das hat sein eignen Schan.

Das wird uns gwiß ka Sterblicher bestreiten! Das könnan wir nur ganz bestimmt allan.

Den Haupteffekt tan immer stets mir machen.

Wann mir zwa kumman, da muaß alles lachen.

Wann mir so blasn tan bei aner Leich, ganz gleich! Dann werdn allerwäul die Rössln scheuch.

Unlängst habm mir einen Kassier begraben. Versprochen war uns ein sehr guats Salär.

Doch wia halt d Menschen s'Pech schon öfters haben, so habm auch mir zwa ghabt a groß Malhör.

Mir blasn d' Grasltanz zu Ehrn des Totn.

Werdn uns die net von seiner Frau verbotn.

Sie sagt: ich bitt, er doch nicht Grasl hieß, ganz gwiß! Wann er zwar ah a Rauber gwesn is.

 Sollt Ihna s Atemschöpfin mal verdriaßn und Sie tan sterbm, was gschegn wird mit der Zeit, Dann lassens uns von Ihnern Tod no grüaßn. Die Pietät ist jederzeit bereit. Mir blasn Ihnen alls, was Sie verlangen,

und san Sie dann ins Himmelreich gegangen,

den Trauermarsch, den blasn mir recht gern, wanns sterbm! Und Sie werdn Ihna no im Grab umkehrn.

Dass Sie uns rufen, das macht uns viel Freuden, s' is ein Beweis, dass Sie uns recht gern ham.

Mir san bereit für Sie zu allen Zeiten, und solltn mir zwa sterbm mitsamm, so bhaltns uns nur ja in Angedenken.

Sie brauchn Ihna deswegn gar net kränkn.

Liegn mir amal einst untern grünen Gra-a-as, so blasn Ihna dann die Andern was.

(Draufgabe) Mir san sehr wacker mit die Instrumenta, doch an an Samstag, da spieln mir zum Tanz.

Da gibts ganz gwiß allweil volle Zimenta, denn wenn mir zwa net wärn, da wärs net ganz.

Da tragn mir dann net die portiertn Tschaka,

mir ham so Kapperln, de san glei vül dacka.

Da blasn mir kan Trauermarsch! Oh na! Oh na! Da blasn mir ganz keck in diesem Schan.

(Refrain) Hauts earn eine. Hauts earn eine Hauts earn eine in die tiafe Gruabm, den Schuft!

Hauts eam eine. Hauts eam eine. Hauts eam eine in die tiafe Gruabm.